

Hermann Levin Goldschmidt
Das Vermächtnis des deutschen Judentums

Passagen Verlag

Inhalt

Vorwort	11
Vorwort zur dritten Auflage	13
Erster Teil	
I. Die Anfänge der Neuzeit	19
II. Der Durchbruch in die Neuzeit	25
III. Die Rolle des deutschen Judentums	33
Zweiter Teil	
IV. Äußere Entfaltung	43
1. Einteilung des Verlaufs	43
2. Gleichberechtigung, nicht Angleichung!	48
3. Schritte zur Gleichberechtigung	55
4. Gabriel Rießers größte Tat	61
5. Der Hauptgegner der Gleichberechtigung	64
6. Der letzte Schritt zur Gleichberechtigung	72
7. Einige Zahlen	77
8. Theodor Herzls zweifaches Vermächtnis	83
9. Martin Bubers Lebenswerk	87
10. Judenstaat und Jüdischer Weltkongreß	92
Dritter Teil	
V. Innere Entfaltung	101
1. „Das Wesen des Judentums“	101
2. „Philosophie aus den Quellen des Judentums“	108
3. Weltgeschichte des jüdischen Volkes	114

4. Wissenschaft, vom Judentum aus!	119
5. „Bildung und kein Ende“	124
6. Jüdisches Dichtertum	130
7. „Das leere Haus“, „Schofar“	136
8. „Der jüdische Selbsthaß“	140
9. Das jüdische Ringen um eine deutsche Bibel	146
10. Die Reich-Gottes-Botschaft des Judentums	155

Vierter Teil

VI. Das Ende, das Leiden, das Weitergehen	165
1. Das Ende	165
2. Das Leiden	172
3. Das Weitergehen	184
VII. Das Vermächtnis des deutschen Judentums	193
Nachwort von Willi Goetschel	201
Bibel	205
Namen	207